



Medienmitteilung

Datum: 29. Juni 2015
Sperrfrist: keine

DNA-Analyse bestätigt Schafrisse durch Wolf in Grafenort

Die in der Nacht vom 2. auf den 3. Juni 2015 getöteten Schafe im Gebiet Grafenort (Gemeinde Engelberg) wurden von einem Wolf italienischer Abstammung gerissen. Dies hat eine DNA-Analyse des Laboratoire de Biologie de la Conservation de l'Université de Lausanne ergeben.

Der Schafriss im Gebiet Grafenort, Engelberg, wurde dem zuständigen Wildhüter am Mittwochmorgen, 3. Juni 2015, gemeldet. Beim Vorfall wurden vier Lämmer getötet und zwei weitere verletzt, sie erlagen später ihren Verletzungen. An den Kadavern konnten DNA-Spuren sichergestellt werden, welche inzwischen ausgewertet worden sind. Sie stammen von einem Wolf italienischer Abstammung. Die Schafhalter sind über den Vorfall in Kenntnis gesetzt worden.

Die getöteten Schafe werden dem Eigentümer gemäss den entsprechenden Ansätzen des Schweizerischen Schafzuchtverbandes entschädigt.

Schafhalter werden per SMS informiert

Neu hat das Amt für Wald und Landschaft in Zusammenarbeit mit dem Amt für Landwirtschaft und Umwelt einen SMS-Dienst eingerichtet, mit welchem die Schafhalter unmittelbar über eine mögliche Wolfspräsenz und diesbezügliche Vorfälle informiert werden können.